

Halleische Zeitung

vorm. im S. Schweissche'schen Verlage. (Halleischer Courier.)

Nummer 68.

Halle, Montag 21. März 1892.

184. Jahrgang.

Preis für das Quart. ...

Anzeige-Gebühren ...

Zur Ministerkrise

liegen bis heute definitive Entscheidungen von allerhöchster Seite noch nicht vor ...

Die „Streuzettel“ schreibt: In parlamentarischen Kreisen wird die bestimmte Nachricht verbreitet, daß der Kaiser in einem an den Kultusminister gerichteten gnädigen Handbillschen dessen Entlassungsgeheiß ablehnend beantwortet habe ...

Das „Berl. Tagbl.“ bringt noch folgende Nachricht: Ein bekannter polnischer Reichstagsabgeordneter, der in der letzten Zeit vielfach hervorgetreten ist ...

Eine offiziöse Correspondenz schreibt: Die Situation hat sich nicht geändert: die Entlassungsgeheiß des Ministerspräsidenten Grafen von Caprivi ...

Die nat.-liberale Correspondenz laßt sich so u. A. wie folgt vernehmen: Die Lösung der Krisis ist noch immer nicht wesentlich vorgeklärt ...

Die National-Zeitung bringt folgende Version: Die Krisis ist durch Neuerungen des Kaisers in dem Kronratshof vom Donnerstag herbeigeführt worden ...

des Kultusministers wird indeß erklärt, daß er auf seinem Rücktritt beharren werde, da er entschlossen war, mit seinem Entwurfs zu stehen und zu fallen ...

Anderer Blätter bringen Versionen, die in den Hauptpunkten damit übereinstimmen. Dem Hamb. Corr. wird noch speziell gemeldet, daß die Minister Miquel und Herrfurth sich gegen die Vorlage ausgesprochen hätten ...

Vor seiner Abreise hatte der Kanzler noch eine Besprechung mit dem Präsidenten Köler. Durch die Verurteilung Caprivis nach Hubertusstod, berufen worden, woraus geschlossen werden darf, daß Se. Majestät die Demission des Grafen nicht ungenähmen gerathen will ...

Denkschrift

über die deutschen Arbeiter-Kolonien.

Herr Graf Bismarck-Schwerin, der Vorsitzende des Central-Vorstandes deutscher Arbeiter-Kolonien, für deren Förderung wir auf das lebhafteste und wärmste eintreten möchten ...

Als der Herr Minister des Innern unterm 13. April 1891 die Güte hatte, so haben die Mitglieder der Vereine ...

Indem ich der Verfügung hiermit dankbarst nachkomme, erlaube ich mir, zunächst ganz ergebenst zu bemerken, daß in Württemberg sich eine Arbeiter-Kolonie nicht befindet ...

Dieser Central-Vorstand stellt regelmäßig im Februar jeden Jahres Sitzungen, zu welchen Delegierte aller Vereine in Berlin zusammen kommen ...

So sind bis heute in Preußen folgende Kolonien in folgenden Reichstagen:

- 1. Wilhelmshof in Westfalen, eröffnet 22. März 1882 mit 236 Plätzen.
2. Maria-Bern (sath.) in Westfalen, eröffnet 1. October 1888 mit 125 Plätzen.
3. Rühroff in Prov. Hannover, eröffnet 24. Juni 1883 mit 150 Plätzen.
4. Müding in Schleswig-Holstein, eröffnet 10. October 1883 mit 150 Plätzen.
5. Friedrichshöhe in Brandenburg, eröffnet 13. November 1883 mit 175 Plätzen.
6. Berlin N. in Reinickendorfer Str. 36a eröffnet 1. Dezember 1884 mit 200 Plätzen.
7. Seyda in Prov. Sachsen eröffnet 14. Dezember 1883 mit 200 Plätzen.
8. Magdeburg in Prov. Sachsen eröffnet 23. November 1888 mit 50 Plätzen.
9. Bunsdorf in Prov. Sachsen eröffnet 14. Juli 1884 mit 100 Plätzen.
10. Weicere in Prov. Pommern eröffnet 25. Juli 1884 mit 150 Plätzen.
11. Gersdorf in Prov. Ost-Preußen eröffnet 15. Oktober 1884 mit 250 Plätzen.

- 12. Neu-Ulrichstein in Prov. Posen eröffnet 15. Februar 1886 mit 120 Plätzen.
13. Hühnerhof in Prov. Posen eröffnet 15. Februar 1886 mit 120 Plätzen.
14. Elkenroth (sath.) in Prov. Posen eröffnet 20. October 1886 mit 50 Plätzen.
15. Alt-Bogitz in Prov. Posen eröffnet 26. October 1889 mit 45 Plätzen.

An den übrigen deutschen Ländern gehören dem Central-Vorstande noch folgende Arbeiter-Kolonien an:

- 16. Dornhof in Württemberg eröffnet 15. November 1883 mit 100 Plätzen.
17. Erlich in Württemberg eröffnet 1. April 1891 mit 100 Plätzen.
18. Daneshof in Oldenburg eröffnet 8. Februar 1884 mit 50 Plätzen.
19. Antendorf in Baden eröffnet 26. Februar 1885 mit 70 Plätzen.
20. Schwedensgrün in Königreich Sachsen eröffnet 22. Februar 1886 mit 128 Plätzen.
21. Simonshof in Bayern eröffnet 1. Mai 1888 mit 100 Plätzen.
22. Geisdorf in Thüringen eröffnet 28. Juli 1889 mit 80 Plätzen.

Als 23. gilt die sog. Heimathkolonie Friedrich Wilhelmshof bei Bremerhaven, in w-lder Kolonien, die sich lebhafte hoben, Land und Haus auf Lebenszeit erhalten können.

Was die finanzielle Lage dieser 23 resp. 25 Arbeiter-Kolonien anlangt, so haben die Mitglieder der Vereine, Corporationen, Kreise, Provinzen und Staaten, die Friedrich-Wilhelm-Viktoria-Stiftung und die Kaiser Wilhelm'sche Spende zur Gründung und Unterhaltung in dankenswerther Weise beigetragen ...

Ein Schmeizerkundend ist ferner für den Central-Vorstand das monatlich erscheinende Correspondenzblatt, welches von Anfang an für die Sade der Arbeiter-Kolonien in weiteren Kreisen geworden und manche Freunde gewonnen hat ...

Dieselbe wird gespeist durch einen Jahresbeitrag von 100 Mark aus jedem Arbeiter-Kolonie-Vorstande, welche Aufgabe manchem derselben überaus schwer wird.

Der Central-Vorstand beschloß in seiner Sitzung vom 19. Februar 1891, fünfzig neue Sitzungen nur alle zwei Jahre zu halten, um die großen Kosten, welche den einzelnen Vereinen aus der Beschäftigung erwachsen, zu vermindern ...

Eine neue Einrichtung ist dahin getroffen, daß die Arbeiter-Kolonie-Vorstände, nachdem die Kolonien in 5 Gruppen eingetheilt sind, in je einer der Kolonien in dem Jahre zusammenkommen ...

Die gewerliche Presse ist genöthigt, von den Berathungen und Beschlüssen des Central-Vorstandes Akt zu nehmen, während sie Entgegnungen in der befreundeten Presse mit stillschweigender Übergebt.

Sah habe die Verwaltung seit langen Jahren konstant aufrecht erhalten.
Nach weiteren Ausführungen der Abg. Gröber, Graf Arnim und von War wurde die General-Revision beschlossen. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Politische Rundschau im Auslande.

Österreich-Ungarn. Der biennalelet Bericht der Ministerialkommission findet am 1. März in Wien statt. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Aus Nah und Fern.

Das Reichsgericht in Leipzig hat die von dem Landgericht in Spandau gegen das von Schwun-

gericht gestellte Todesurtheil ergriffene Revision als unbegründet verworfen.

Die Königin von England ist mit dem Prinzen und der Prinzessin von Battenberg über Borsumuth nach Übersee abgereist, um sich dort nach Hydrus zu begeben. Am Plan einer neuen Schloßlotterie, deren Verwirklichung die Korb. Abg. öffentlich demüthigt, bemerkt die „Post, Ztg.“ Folgendes: Daß der Plan einer neuen Schloßlotterie hauptsächlich bestanden hat, ist ernstlich nicht in Abrede zu stellen. Es sind auch, wie von verschiedenen Seiten behauptet wird, vertrauliche Anfragen bei Mitgliedern der ständischen Behörden erfolgt, ob für die Errichtung einer Tafel auf der Südseite des Schloßes die Stadt den nötigen Grund und Boden abtreten würde. Ebenso sind Verhandlungen mit Bankhäusern über die finanzielle Durchführung des Planes einer Verkömmerung des Schloßparks eingeleitet worden.

Neues aus Russland. Der Einzelverant aller in der letzten 9 Monaten erschienenen Aufsätze des Grafen Leo Tolstoj ist laut einer Verfügung des Ministers des Innern, die sämtlichen Polizeiverwaltungen in der Provinz zugegangen ist, verboten worden. In den Schulen mit deutscher Unterrichtssprache in Petersburg wird auf Befehl des Ministers der Volkswirtschaft der Unterricht in der allgemeinen Geschichte von 1871 bis 1875 in russischer Sprache ertheilt werden. Ein Reichsminister hätte die Mitglieder des Hofraths von 17 hohen Beamten seines Ministeriums; 3 Beamten wurden wegen nachgewiesener Befugnisse entlassen.

Engländer bei unserer Marine. Auf S. M. S. „Siegfried“ ist am 18. März aus noch nicht festgestellten Ursachen ein Dampfrohr zerfallen, wobei Feuerwehmann Franz, Obersteher Kessin und Sime, Führer Trantmann, Brigger und Heit durch Verbrühen schwer verletzt worden sind.

Vom Panzergeschiff „Aden“. Das am 17. d. bei Falkenberg auf Grund gestrandete deutsche Panzergeschiff „Aden“, das heute Mittag wieder flott geworden, ist ohne erhebliche Beschädigung in Kiel eingetroffen.

Größere. Die „Schiff, Ztg.“ meldet aus Weichenbach am Elbengebüsch, Niederbremen der dortigen Weichenbacher Spinnfabrik, wodurch gegen 600 Arbeiter brotlos geworden sind.

Im Gottesgause gestorben. Man meldet aus Mainz (20. März). Der Domkapitular Thomps ist heute im Dome an einem Schlaganfall gestorben.

Aus der Reichshauptstadt. Die seit längerer Zeit im Aufzuge befindliche Schloßkirche in Berlin, die am 17. d. bei Falkenberg auf Grund gestrandete deutsche Panzergeschiff „Aden“, das heute Mittag wieder flott geworden, ist ohne erhebliche Beschädigung in Kiel eingetroffen.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Von den Dynamitern.

Paris, 19. März. Bei dem heute verfallenen Anordnungs-Duport wurden ein vollständiger Dynamitfabrikant von der anarchistischen Partei, zahlreiche Briefe an Mitglieder der Partei, welche sich unter dem Namen der vorläufigen Unternehmung ergab Anhaltspunkte dafür, daß Duport Mitwisser der Explosion am

Boulevard Saint Germain ist. Die hiesige Polizei suchte ergab ferner, daß die Anordnungs-Verbindungen mit der Dynamitfabrik von dem Anordnungs-Duport ausgeht.

Der Reichstag in England. London, 18. März. Die Delegierten des Bergarbeiterverbandes hielten heute eine Versammlung ab und nahmen eine Resolution an, welche sich für die Unterdrückung des Streiks in Durban ausdrückt und die Mitglieder des Verbandes auflöst. In Sunderland kann es Nachmittag zu Unruhen unter den Streikenden; es müßte Verhinderungen der Polizei vorbeizuführen werden. Etwa 10 000 Kohlenarbeiter haben sich heute dem Streik angeschlossen.

London, 19. März. Ein nach amtlichen Quellen zusammengefaßter Anhaltspunkt hinsichtlich der gegenwärtigen Situation in London sind, als Folge des Streiks der Kohlenarbeiter, die Verhältnisse teilweise durch ankommenen Kohlenzügen stetig blüht.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend. Die Abg. Gröber, Arnim und von War sind dem Reichstag anwesend.

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Wauze in Kleingeldern zu emittiren. — Im Süden der Wälder ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Die Begegnung der ...

Wagendauer Werte vom 19. März 1892.

Table with columns for various stock and bond values, including 'Wagendauer Werte vom 19. März 1892'.

Wasserstände.

Table showing water levels and other related data under the heading 'Wasserstände'.

Waren- und Produktberichte.

Waren- und Produktberichte. Section containing various market reports and news items.

Wetterbericht.

Wetterbericht. Section containing weather reports and forecasts.